

Witterungsrückblick März 2003

Die Klimastation des Fachbereichs Bauingenieurwesen mit der Studienrichtung Wasserwirtschaft und Wasserbau an der Universität Siegen hat die folgenden Wetterdaten im Monat März 2003 erfasst und ausgewertet. Die aufzeichnenden Geräte stehen in Weidenau, Paul-Bonatz-Straße 9 bis 11 (Haardter Berg) auf NN+301,3 m

Niederschlag: (1 mm entspricht 1 l/qm).

1. Dekade 23,8 mm 2. Dekade 20,6 mm 3. Dekade 3,6 mm

Monatssumme: 48 mm das sind 52,2% des dreißigjährigen Märzmittelwertes der von 1971 bis 2000 für Haardter Berg 92 mm (100%) beträgt. Der Niederschlag ist an 12 verschiedenen Tagen gefallen.

Größter Tagesniederschlag: 18,6 mm am 11. März

Vergleichsdaten seit 1968, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Die höchste März-Monatssumme fiel 1988 mit 200 mm, die niedrigste dagegen 1993 mit 12 mm. Im dreißigjährigen Mittel (1971 bis 2000) hat der März 17,9 Niederschlagstage.

Lufttemperatur: (°C 2 m über Gelände)

<u>Zeit</u>	<u>Minimum</u>	<u>Datum</u>	<u>Mittel</u>	<u>Maximum</u>	<u>Datum</u>
1. Dekade	- 0,9	10.	+ 6,1	+ 13,9	10.
2. Dekade	- 3,7	14.	+ 4,7	+ 14,2	18.
3. Dekade	- 3,1	22.	+ 8,7	+ 19,9	28.

Monatsmitteltemperatur: + 6,6°C, das ist 2,2°C wärmer als der dreißigjährige März-Mittelwert (1971 bis 2000) der + 4,4°C beträgt. Die höchste Tagestemperatur hat der 28. mit + 19,9°C erreicht, die niedrigste dagegen der 14. mit – 3,7°C. Der März hat 12 Frosttage (Temperatur zeitweise unter 0°C) gehabt.

Vergleichsdaten seit 1968, dem Beginn der Messungen am Haardter Berg: Der höchste März-Monatsmittelwert war + 7,4°C 1981, der niedrigste dagegen - 0,1°C 1971. Der März hat im dreißigjährigen Mittel (1971 bis 2000) 11,3 Frosttage und 0,5 Eistage.

Wind: Außer normalen Winden wurden keine größere Böigkeiten gemessen.